

Knipex

Neue Funktion

Der Kompakt-Bolzenschneider erleichtert durch eine Aussparung in der Schneide das Durchtrennen runder Materialien.



© Knipex

Den Bolzenschneider CoBolt S mit 25-facher Handkraftverstärkung gibt es jetzt auch mit einer Aussparung in der Schneide, um Rundmaterialien einfacher durchzutrennen.

Knipex erweitert die CoBolt-Familie um eine neue Version des kleinsten Mitglieds. Den CoBolt S in 160 Millimeter Länge gibt es jetzt zusätzlich mit einer Aussparung in der hochbelastbaren, circa 64 HRC harten, Schneide. Bolzen, Nieten und Nägel mit Durchmessern bis 4,4 mm und Materialien wie Pianodraht und Federstahl bis durchschnittlich 3,3 mm lassen sich durch die Aussparung durchtrennen. Der verbesserte Hebeleffekt in Drehpunktnähe soll das Schneiden von größeren Querschnitten erleichtern. Neben der Variante mit Aussparung gibt es den CoBolt S weiterhin auch ohne Aussparung, etwa für das häufige Schneiden dünner Drähte. Alle Varianten haben eine gelaserte Schneide, die das Wegrutschen des Schneidmaterials vermindern soll. Zudem sorgt der schlanke Zangenkopf laut Hersteller für eine gute Zugänglichkeit auch bei geringem Platz. Die scharrierte Greiffläche unterhalb des Gelenks lässt sich zudem zum Ziehen von Drähten ab etwa einem Millimeter Durchmesser einsetzen, beispielsweise beim Zaunbau.

Knipex-Werk C. Gustav Putsch KG
DE-42349 Wuppertal
Telefon (0202) 47 94 0
www.knipex.com